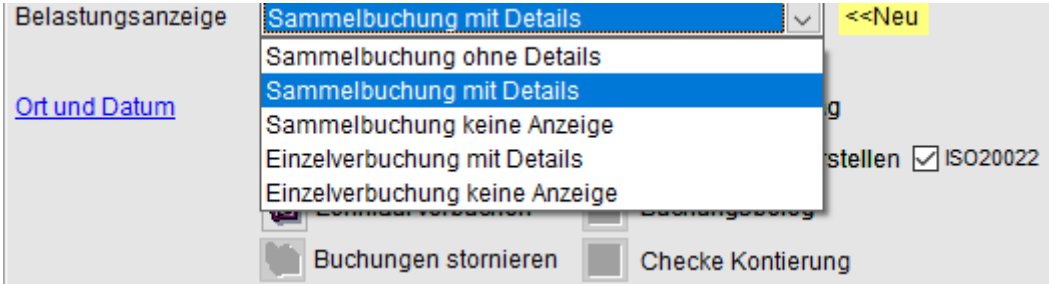


Diverse Anleitungen zu bmFinanz: [<click here>](#)

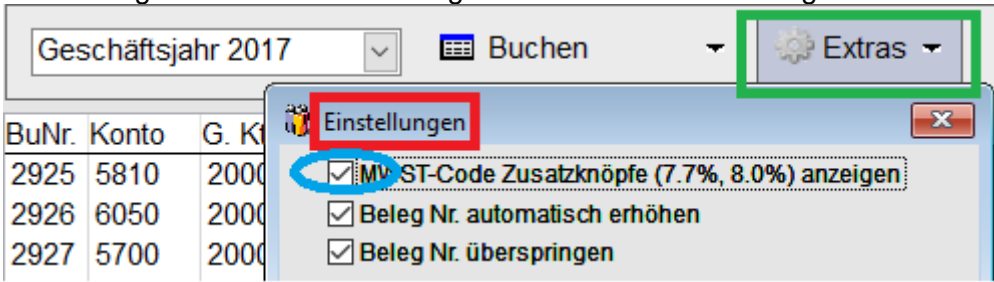
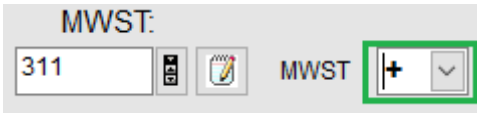

Umstellung von DTA nach XML gemäss ISO20022 siehe Anleitung 09.


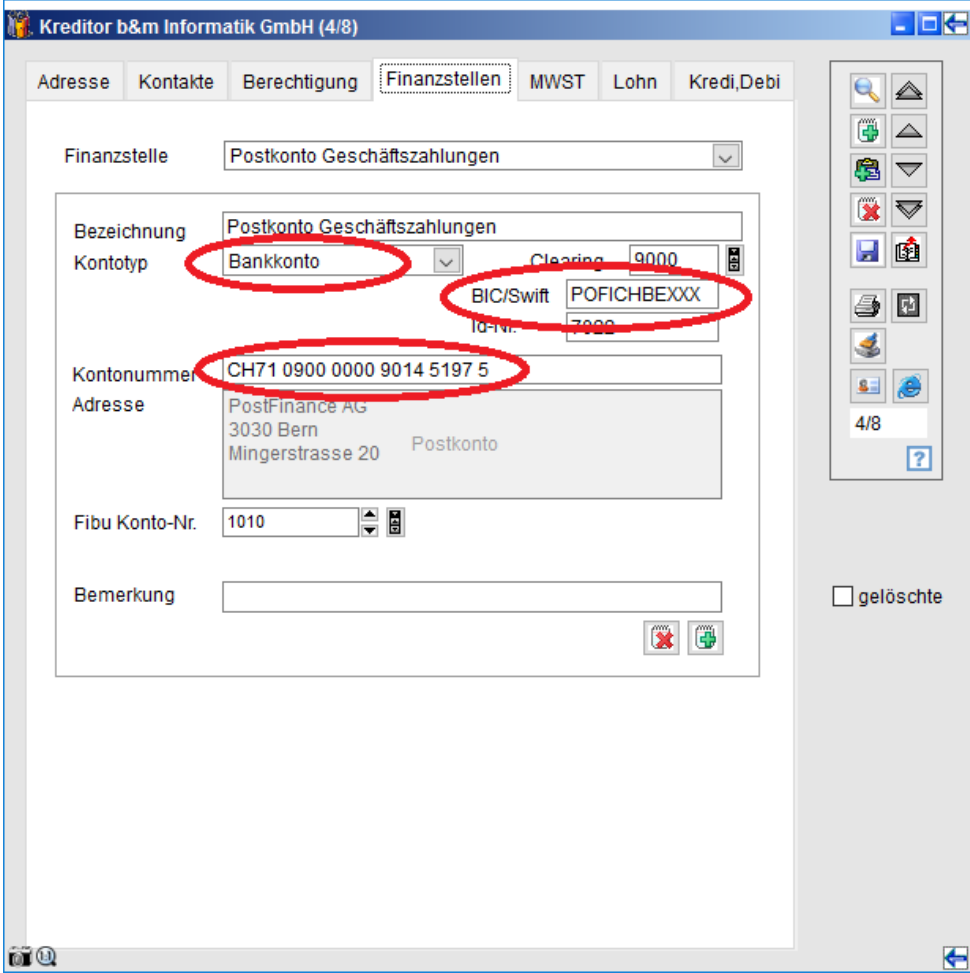
XML-Testplattform pain001 auswählen um Zahlungsfiles zu testen

<https://validation.iso-payments.ch>

17.07.18	MWST-Abrechnung Saldo Reparaturfunktion integriert, wenn man im MWST-Code das Markierfeld Pauschalsatz nicht gesetzt hat und die MWST vom Netto- statt vom Bruttobetrag gerechnet wurde. Die Funktion ist in der Buchungsmaske im Menü Buchen ganz unten auffindbar.
16.07.18	MWST-Abrechnung Saldo Spaltenaufteilung wurde angepasst.
28.05.18	Der Import von XLM-ABAC-Buchungsfiles, wurde erweitert.
15.05.18	In den Übersichten der Debitoren, kann der Zeitbereich manuell auch ausserhalb des Geschäftsjahres gesetzt werden, um Fehlerfassungen korrigieren zu können.
07.05.18	MWST-Abrechnung Debitoren reagieren nicht mehr auf das Markierfeld „Kreditoren erst nach Zahlung in Abrechnung. Bug behoben.
27.04.18	Die Liste (MWST-Abrechnung) Detaillierte Ausgabe nach MWST-Code zeigt weitere Informationen wie Datum des Vergütungsauftrages, Zahlungsdatum und Buchungsnummern.
19.04.18	In den Kreditoren Auszüge, gib es neu eine Liste D: OP-Liste mit Details und MWST-Information.
19.04.18	<p>In den Kreditoren und in der Lohnzahlung kann die Art der Belastungsanzeige gewählt werden:</p>  <p>Wir empfehlen Ihnen sich vom DTA zu lösen und nur noch ISO 20022 Files zu verwenden.</p> <p>Bitte beachten Sie die Anleitung „09 Lieferanten in Kreditoren erfassen“: http://www.bm-informatik.ch/bm2010/?c=30&p=2</p> <p>Von Six gibt es eine Testumgebung. Hier können Sie sich kostenlos anmelden und anschliessend selber Zahlungsfiles (Pain001) überprüfen. Error muss 0 anzeigen! https://validation.iso-payments.ch</p>

07.03.18	Anpassung Journalauswertung nach Geldkonto.
28.02.18	MWST-Abrechnung Saldo Abrechnungsperiode und Kontakt vergrößert.
28.02.18	Im Menü Debitoren, Zahlungen buchen ist die Beleg Nr. (Rechnungs Nr.) sichtbar.
28.02.18	Eine neue Journalauswertung (7. GPK.....) wurde erstellt. Die Sortierung ist: Zuoberst sind die RB (01.01.JJ) gefolgt von allen Geldkonto-Buchungen und am Schluss kommen die Abschlussbuchungen per 31.12.JJ.
28.02.18	Ist der Mandant gesperrt (Schloss zu) können keine Kredi- und Debitorenbuchungen mehr gebucht werden.
26.02.18	Auf dem Buchungstext2 gibt es neu auch den Buchungstextvorschlag.
19.02.18	Im Journal gibt es einen Anzeigefehler z.B. 1515.25 wird als 1515.00 angezeigt. Es handelt sich aber um einen reinen Anzeigefehler. Die Beträge sind korrekt erfasst.
14.02.18	Endlich! Bei der Bearbeitung von Rechnungen bleibt der Original Buchungstext erhalten. Sorry, dass Sie so lange auf diese Anpassung warten mussten.
12.02.18	Der Ausdruck Journalauswertungen zeigt neu auch den Buchungstext 2. Im Buchungsjournal werden 1000er Trennzeichen gezeigt.
12.02.18	Bei Firmen die Kontonummern z.B. 10.001.12 verwenden kann in den Einstellungen eine Formatierung vorgegeben werden. Damit ist die Eingabe des Punktes nicht nötig. Die neue Funktion „Sammelbuchung kopieren“ ist noch in der Testphase. Sie können diese auf eigenes Risiko aber schon benutzen.
09.02.18	Anpassung OP-Liste Kreditoren in allen Listen. Der Stichtag z.B. 31.12.17 wird berücksichtigt.
06.02.18	Abschlussbuchungen können als solche in der Buchungsmaske markiert werden. Bei der Erstellung der Rückbuchungen per 01.01.JJ über das Menü <i>Buchen, Abschlussbuchungen aus Vorjahr</i> , kann die MwSt. Zeitachse gewählt werden. [-] ändert die MwSt. z.B. auf 8%.
06.02.18	Schnellsuche in Buchungsmaske sucht auch in Buchungstext2. Buchungsmaske Journal etwas vergrößert.
26.01.18	Debitoren Suchanzeige erweitert.
11.01.18	Mitarbeiterdaten Lohntexte, Textfelder Ziffer 15.... vergrößert MwSt-Satzproblem Kreditoren und Debitoren gelöst.
13.12.2017	In der Kreditorenerfassung wird der MWST-Satz abhängig von der [+ -] Einstellung zur Sicherheit mit angezeigt.
30.11.2017	Die neuen MwSt.-Abrechnungsformulare 2017/2018... wurden integriert.
27.11.2017	Kreditoren: Bankenspezifische Anpassung in Zusammenarbeit mit UBS.
20.11.2017	Bei der Adressübergabe von ESR-Zahlungen war im XML PLZ und Ort vertauscht. Bei längeren Ortsnamen hat das zu einem Problem geführt da nur 25 Zeichen zulässig sind. Dieser Fehler ist behoben.

15.11.2017	Kreditorenauszug Offene Rechnungen mit Berücksichtigung des Vergütungsdatum erstellt. Siehe Liste C.
15.11.2017	Im Lohnblatt gibt es eine neue Funktion =MINUS(zelle). Diese multipliziert einen Ausdruck mit -1.
14.11.2017	Die Kreditorenverfolgung via Buchungsmaske zeigt neu das Belegdatum des Vergütungsauftrags.
13.11.2017	Die Kreditoren Gesamtübersicht zeigt neu auch das Verbuchungsdatum der Vergütung.
29.10.2017	<p>Umstellung MWST: In der Buchungsmaske. Markieren Sie folgendes Markierfeld:</p>  <p>Nun können Sie bei der Erstellung von MWST-Buchungen die Zeitachse wählen.</p> 
29.10.2017	Kreditorzahlungen funktionieren nun auch über UBS... und bei ESR-Zahlungen wird der Zahlungsempfänger übermittelt da nicht alle Finanzinstitute diese aus der Referenznummer entnehmen und auflösen können.
02.10.2017	<p>Für die Anpassung der Zeitachsen der MWST-Codes finden Sie folgenden Button im Menü Fibu:</p>  <p>Beachten Sie folgendes Dokument zur Umstellung der MWST per 01.01.18: http://www.bm-informatik.ch/lernfilme/buha/10 MWST Medienmitteilung 27 09 16.pdf</p>
17.08.2017	Die Verarbeitung von MT940 (Swift) Kontofiles aus dem e-Banking wurde optimiert und zeigt neu auch die Buchungstextvorschläge und Kontierungen an. Das Buchungsdatum wird neu anstelle des Valuta-Datums verwendet.
02.08.2017	In der Buchungsmaske finden Sie einen weiteren Excel-Button. Er zeigt eine Liste aller verwendeten Konten in einer Zeitperiode.

	
06.07.2017	Bezugssteuer Verbuchung bei Saldobesteuerung in Ursprung versetzt.
26.06.2017	Anpassung pain.001 für System Thurgauer Kantonalbank.
21.06.2017	Camt54.exe und V11.exe erstellt. Über dieses Tool können Zahlungsfiles bequem verbucht werden.
13.06.2017	Bezugssteuer Verbuchung bei Saldobesteuerung angepasst. Ein Anleitung zur Bezugssteuer finden Sie unter folgendem Link: http://www.bm-informatik.ch/bm2010/?c=30&p=2
30.05.2017	Virentester bedingt kam es vor, dass im Lohnblatt ein Hänger entstand. Doppelte Lohnarten waren die unangenehme Folge. Dieses Problem konnte Programm-technisch umgangen werden.
11.05.2017	Die meisten Banken haben auf ISO20022 umgestellt. Nun können XML-Files hochgeladen werden. Wichtig ist, dass in der Kundenverwaltung die Finanzstellen richtig definiert sind: 
	In der Lieferantenerfassung finden Sie einen Link zu einem Hilfsdokument, welches zeigt wie Lieferanten erfasst werden müssen. http://www.bm-informatik.ch/bm2010/?c=30&p=2

	Schnittstellen-XML-Files können online überprüft werden (pain.001). Hier können Sie sich dazu bei SIX anmelden: https://validation.iso-payments.ch
22.03.2017	Kostenstellen lassen sich neu filtern nach Aktiv, Inaktiv, Beides
17.03.2017	In Easy-Lohn unter Grundlagen haben Fachpersonen neu Zugang zu den Lohnblatt-Vorlagen. Bitte ändern Sie im Bereich Branche nie etwas. Branchenabhängig werden Lohnarten abgelegt. Die Branche Allgemein deckt derzeit jegliche Fälle ab.
06.03.2017	Kostenstellen lassen sich auf inaktiv stellen. Kostenstellenauszüge sind neu zusammengezogen d.h. ohne Details möglich.
03.02.2017	In den Lohnabrechnungslisten AHV und SUVA gibt es einen „plain“-Excelexport. Die Spalten lassen sich in Dritt-Tabellen so einfach kopieren und sind mutierbar für Schnellmutationen. Für Revisionszwecke lässt sich auch die Bilanz/ER als Excel auslesen.
01.01.2017	Version 2017 freigegeben